



Angebotsentwicklung zur Förderung der Gleichstellung

Hintergrund der Challenge

- In der heutigen Zeit stehen Unternehmen vor vielfältigen Herausforderungen, wie beispielsweise die zunehmende Schwierigkeit, geeignete Fachkräfte zu finden, die nach wie vor deutliche Unterrepräsentation eines Geschlechts in gewissen Branchen oder sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz. Es gibt zahlreiche Angebote, die sich diesen Herausforderungen widmen, jedoch trotzdem nicht ausreichend genutzt werden. Die Gründe dafür sind vielfältig. Eines der Gründe ist das fehlende Bewusstsein von Unternehmen für Gleichstellungsfragen und deren Relevanz für ihre eigenen Herausforderungen. Zudem können die Angebote anderen Hindernissen gegenüberstehen, wie Kostenpflichtigkeit, den Einsatz von personellen Ressourcen etc.
- Das Ziel ist es, dass Unternehmen auf eine niederschwellige Art und Weise eine Übersicht über ihre Unternehmensstruktur aus Gleichstellungsperspektive erhalten und darauf basierend Massnahmen identifizieren können, die sie umsetzen oder die sie mittels bestehender Angebote weiter vertiefen können.

Ziel der Challenge / Vorstellung Endprodukt

- Es bedarf eines leicht zugänglichen **Analyse-Tools**, in das Unternehmen ihre Situation eingeben/durchspielen können, um so auf wissensbasierte Weise aufgezeigt zu bekommen, welche Massnahmen ihr Problem vorbeugen könnten.
- Es bedarf auch einer Übersicht über Best Practices von anderen Unternehmen, um Beispiele dafür aufzuzeigen, welche Lösungen Unternehmen bereits zur Bewältigung der jeweiligen Problemstellungen umsetzen. Dies könnte auch in Form einer **Community Plattform** konzipiert werden.

Welche Unterlagen / Daten / Code stehen zur Verfügung

- Bestehende Angebote online zugänglich via [Finanzhilfen Erwerbsleben - EBG – Projektsammlung](#)
- Inspiration: [Corporate Culture Map](#)